

Bürgerinformation zur Nord- und Westringplanung

26. Oktober 2021

- Begrüßung **Frau Pötschke**, Fachbereichsleiterin Stadtplanung und Bauordnung
- Die Präsentation der Inhalte:
 - **Herr Uebbing**, stellvertretender Fachbereichsleiter Stadtplanung und Bauordnung sowie
 - **Herr Diesfeld**, stellvertretender Fachbereichsleiter Mobilität und Umwelt

Anlass der Veranstaltung

- Veranstaltung = **Informationsveranstaltung** im Rahmen der Frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit **zur Flächennutzungsplanänderung** (Nord- und Westring) zwischen dem Hemdener Weg und der Dinxperloer Straße

***Exkurs:** Frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit = Verfahrensschritt eines Bauleitplanverfahrens gem. § 3 BauGB*

- Ursprünglich für den 3. Dezember 2020 geplant, musste Corona bedingt verschoben werden

Anlass der Veranstaltung

- **Informationsveranstaltung** bietet Ihnen eine **ergänzende Möglichkeit**, an der Planung mitzuwirken
- Bringen Sie sich gerne durch Ihre Anregungen oder Fragen in die Planung ein

(Weiterer Verfahrensschritt der **Öffentlichen Auslegung** wird erneut Möglichkeit zur Stellungnahme bieten)

Organisatorisches

- Präsentation findet in Präsenz sowie online via Zoom statt
- Am Ende der Präsentation ist Zeit für offene Fragen
- Alle Fragen aus dem Plenum sowie der online Zugeschalteten werden notiert und ins Verfahren aufgenommen
- Bei einer Wortmeldung nehmen wir auch gerne, wenn gewünscht, Ihren Namen mit auf
- Online Fragen direkt an den Host (Stadt Bocholt) möglich oder für alle sichtbar
- Online nur per Chat möglich (schriftlich)

Organisatorisches

- Die Präsentation wird im Nachgang online zur Verfügung gestellt
- Alle Inhalte auf der Internetseite <https://www.bocholt.de/rathaus/planen-bauen-verkehr/rahmenplan-nord-und-der-nordring/> abrufbar
- Ergänzendes, zusammenfassendes Informationspapier ist bereits auf der o.g. Internetseite zu finden

Agenda

1. Anlass der Planung
2. Sachstandsbericht Planverfahren
3. Planungen im Zusammenhang mit dem Nordring
4. Erörterung der Belange
5. Weitere Verfahrensschritte

Agenda

1. Anlass der Planung

2. Sachstandsbericht Planverfahren
3. Planungen im Zusammenhang mit dem Nordring
4. Erörterung der Belange
5. Weitere Verfahrensschritte

1. Anlass der Planung – Aktualität

Aktualität des Themas

- Entwicklung von Wohnbauflächen
- Entlastung stark befahrener Straßen
- Ziel: Schaffung gleichwertiger Lebensverhältnisse und gerechte Lastenverteilung (Art. 72 Abs. 2 GG)

1. Anlass der Planung – Aktualität

Aktualität des Themas - Klimaschutz

- Ziel der Stadt Bocholt ist die weitere Förderung des Fuß- und Radverkehrs und klimafreundlicher Mobilität
- insbesondere in der Innenstadt werden hierzu Entlastungen notwendig
- der äußere Stadtring schafft diese Entlastungen und ist daher ein Bestandteil einer zukunftsfähigen Mobilitätsentwicklung und wichtig für die Förderung innerstädtischer Nahmobilität

1. Anlass der Planung – Aktualität

Aktualität des Themas - Klimaschutz

- Der äußere Stadtring soll nicht zu mehr Verkehr führen:
 - Verkehrsberuhigung in der Innenstadt durch ergänzende Maßnahmen zur Vermeidung von induziertem Verkehrs
 - Rückbau von Kfz-Verkehrsflächen zur Vermeidung von induziertem Verkehrs
 - Förderung von Alternativen zum Auto (Umweltverbund)
 - Prüfung alternativer Linienführungen des äußeren Straßenringes

1. Anlass der Planung - Mobilitätskonzept

Aufstellung des Integrierten Mobilitätskonzeptes 2035 mit Beschluss im Oktober 2020

- Förderung der Alternativen zum Auto: Fußverkehr, Radverkehr, Bus- und Bahnverkehr
- Verkehrsentlastung der Innenstadt und sensibler Stadtbereiche, Attraktivitätssteigerung der Innenstadt, Minderung von Schleichverkehren in Wohnstraßen
- Untersuchung von Möglichkeiten zur Verkehrsführung im Bocholter Norden im Zuge der Siedlungsentwicklungen; Ergebnis: erhebliche Mehrverkehre und problematische Verkehrsverlagerungen ohne den Nordring

Agenda

1. Anlass der Planung
- 2. Sachstandsbericht Planverfahren**
 - a. Regionalplan Münsterland**
 - b. Flächennutzungsplan**
 - c. Bebauungspläne**
3. Planungen im Zusammenhang mit dem Nordring
4. Erörterung der Belange
5. Weitere Verfahrensschritte

Agenda

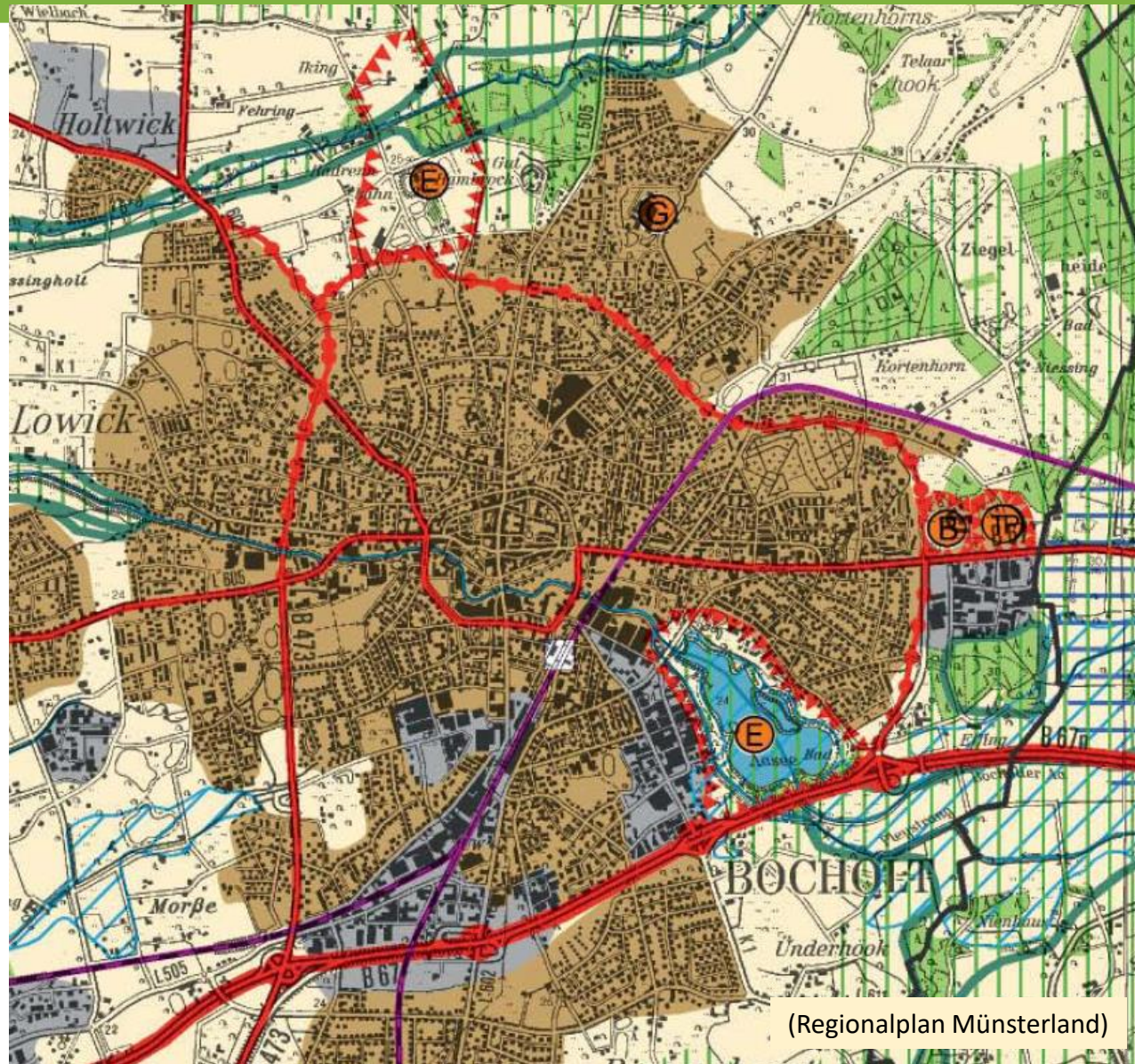
1. Anlass der Planung
- 2. Sachstandsbericht Planverfahren**
 - a. Regionalplan Münsterland**
 - b. Flächennutzungsplan**
 - c. Bebauungspläne**
3. Planungen im Zusammenhang mit dem Nordring
4. Erörterung der Belange
5. Weitere Verfahrensschritte

Regionalplan Münsterland

Was ist der Regionalplan Münsterland?

- Er legt die räumlichen und strukturellen Entwicklungen einer Region als raumplanerisches Gesamtkonzept fest

Regionalplan Münsterland



(Regionalplan Münsterland)

PLANZEICHEN

1. Siedlungsraum

- a) Allgemeine Siedlungsbereiche (ASB)
- b) ASB für zweckgebundene Nutzungen, u. a.:
 - ba) Ferieneinrichtungen und Freizeitanlagen
 - bb) Einrichtungen des Gesundheitswesens
 - bc) Einrichtungen des Bildungswesens
 - bd) Militärische Nutzungen
 - be) Standorte für großflächigen Einzelhandel
 - bf) Technologiepark
- c) Bereiche für gewerbliche und industrielle Nutzungen (GIB), u. a.:
- d) Kraftwerksstandorte gem. LEP NRW
- e) GIB für zweckgebundene Nutzungen, u. a.:
 - ea) Überörtliche Betriebsanlagen und -einrichtungen des Bergbaus
 - eb) Standorte des kombinierten Güterverkehrs
 - ec) Kraftwerke und einschlägige Nebenbetriebe
 - ed) Standorte der Baustoffindustrie
 - ee) Abfallbehandlungsanlagen
 - ef) Dienstleistungs- und Gewerbezentrum am FMO
- f) Regenerative Energiegewinnung
 - fa) Standorte für Regenerative Energiegewinnung

3. Verkehrsinfrastruktur

- a) Straßen unter Angabe der Anschlußstellen
 - aa) Straßen für den vorwiegend großräumigen Verkehr
 - aa-1) Bestand, Bedarfsplanmaßnahmen
 - aa-2) Bedarfsplanmaßnahmen ohne räumliche Festlegung
 - ab) Straßen für den vorwiegend überregionalen und regionalen Verkehr
 - ab-1) Bestand, Bedarfsplanmaßnahmen
 - ab-2) Bedarfsplanmaßnahmen ohne räumliche Festlegung
 - ac) Sonstige regionalplanerisch bedeutsame Straßen (Bestand und Planung)
- b) Schienenwege unter Angabe der Haltepunkte und Betriebsflächen
 - ba) Schienenwege für den Hochgeschwindigkeitsverkehr und sonstigen großräumigen Verkehr
 - ba-1) Bestand, Bedarfsplanmaßnahmen
 - ba-2) Bedarfsplanmaßnahmen ohne räumliche Festlegung
 - bb) Schienenwege für den überregionalen und regionalen Verkehr
 - bb-1) Bestand, Bedarfsplanmaßnahmen
 - bb-2) Bedarfsplanmaßnahmen ohne räumliche Festlegung
 - bc) Sonstige regionalplanerisch bedeutsame Schienenwege (Bestand und Planung)
- c) Wasserstrassen unter Angabe der Güterumschlagflächen
 - ca) Fließgewässer
- d) Flugplätze
 - da) Flughäfenplätze für den zivilen Luftverkehr

- Überwiegender Teil der Potentialflächen „Wohnen“ sind im Bocholter Norden
- Äußerer Straßenring enthalten im Regionalplan
- mittelbare/unmittelbare Abhängigkeit von Nordring

Agenda

1. Anlass der Planung
- 2. Sachstandsbericht Planverfahren**
 - a. Regionalplan Münsterland
 - b. Flächennutzungsplan**
 - c. Bebauungspläne
3. Planungen im Zusammenhang mit dem Nordring
4. Erörterung der Belange
5. Weitere Verfahrensschritte

Flächennutzungsplan der Stadt Bocholt

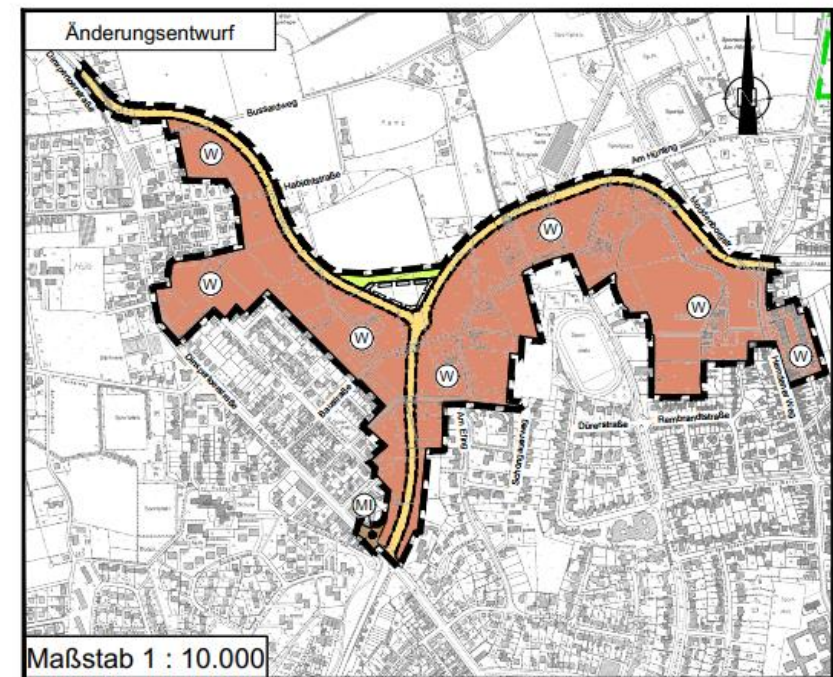
Was bedeutet Flächennutzungsplan (FNP)?

- Grundkonzept für die Ordnung und Entwicklung des Gemeindegebiets
- Allgemeine Darstellungen als Rahmen für die verbindliche Bauleitplanung (Bebauungspläne)
- Bebauungspläne sind aus dem FNP zu entwickeln gem. § 8 Abs. 2 Satz 1 BauGB

Flächennutzungsplan der Stadt Bocholt




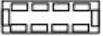
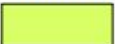
Flächennutzungsplanänderung (Nord- und Westring) zwischen dem Hemdener Weg und der Dinxperloer Straße aktuell im Verfahren

- Förmliche Frühzeitige Beteiligung in der Zeit vom 25.11.2020 bis 15.01.2021
- **Ziel:** Hauptverkehrsstraße Nord- und Westring mit veränderter Linienführung und Wohnbauflächen



Änderungsvorschlag zum Flächennutzungsplan

Planzeichenerklärung nach der PlanzV Jan 65 und PlanzV 90

	Wohnbauflächen		Geltungsbereich der Flächennutzungsplanänderung
	Mischgebiete		Bereich ohne Änderung
Flächen für die Landwirtschaft- und Forstwirtschaft			
	Landwirtschaft		

Stand: Förmliche Frühzeitige Beteiligung

Agenda

1. Anlass der Planung
- 2. Sachstandsbericht Planverfahren**
 - a. Regionalplan Münsterland
 - b. Flächennutzungsplan
 - c. Bebauungspläne**
3. Planungen im Zusammenhang mit dem Nordring
4. Erörterung der Belange
5. Weitere Verfahrensschritte

Bebauungspläne

Ziel von Bebauungsplänen gem. § 1 Abs. 5 BauGB

- Konkretisierung der Flächennutzungsplanung (§ 8 Abs. 2 BauGB)
- Gewährleistung einer nachhaltigen städtebaulichen Entwicklung
- Gewährleistung einer sozialgerechten Bodennutzung

Bebauungspläne

Aktuelle Bebauungspläne im Bereich des äußeren Straßenringes

- 10-7 Straßenplanung (Stand Einleitung)
- NW 28 Straßenplanung (Stand Einleitung)
- NW 23 Eschkante Wohnbebauung (Stand Einleitung)

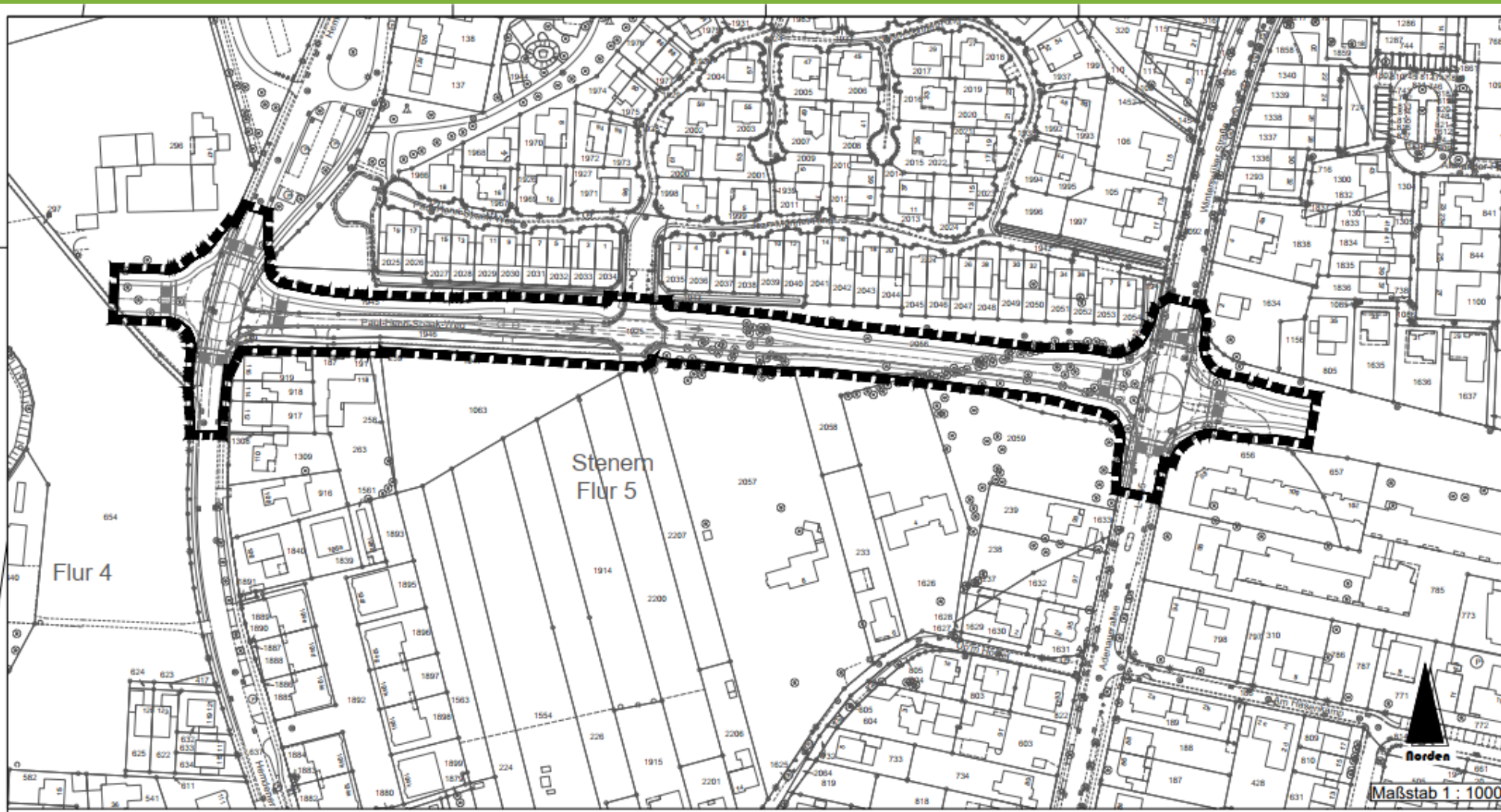
Ziel dieser Bebauungspläne

- Schaffung von Wohnbauland und Teilen des äußeren Straßenringes

Bebauungspläne – 10 -7

Einleitung am 27.04.2021 im Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr

Ziel:
Schrittweise Entlastungswirkung für die am stärksten von Lärm und Luftschadstoffen betroffene Bocholter Bevölkerung



Bebauungspläne – NW 23

- Einleitung am 27.04.2021 im Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr
- **Ziel:** Schaffung eines allgemeinen Wohngebiets mit großzügig angelegten Grünflächen (Erhalt der Eschkante)



Bebauungspläne – NW 23

Hoher Wohnraumbedarf

- Vor allem im Einfamilienhaussegment
- Keine Deckung durch Innenverdichtung
- Bocholter Interessentenliste für Wohnbaugrundstücke zählt aktuell ca. 2.000 Interessenten



Agenda

1. Anlass der Planung
2. Sachstandsbericht Planverfahren
- 3. Planungen im Zusammenhang mit dem Nordring**
 - a. Was ist der Nordring?**
 - b. Rahmenplan Nord**
 - c. Straßenplanung**
4. Erörterung der Belange
5. Weitere Verfahrensschritte

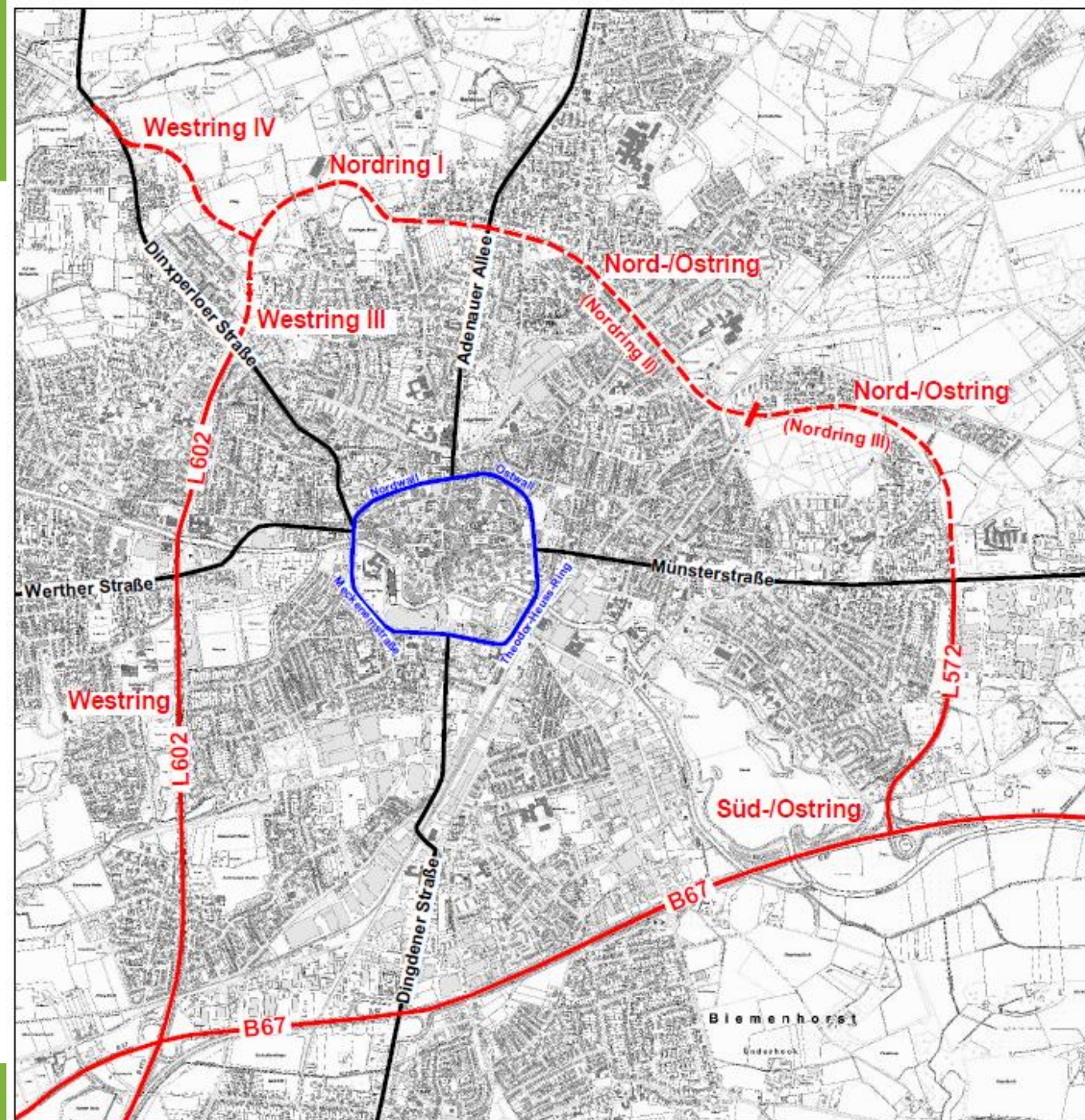
Agenda

1. Anlass der Planung
2. Sachstandsbericht Planverfahren
- 3. Planungen im Zusammenhang mit dem Nordring**
 - a. Was ist der Nordring?**
 - b. Rahmenplan Nord**
 - c. Straßenplanung**
4. Erörterung der Belange
5. Weitere Verfahrensschritte

Was ist der Nordring?

Übersichtsplan der Abschnitte des äußeren Straßenringes

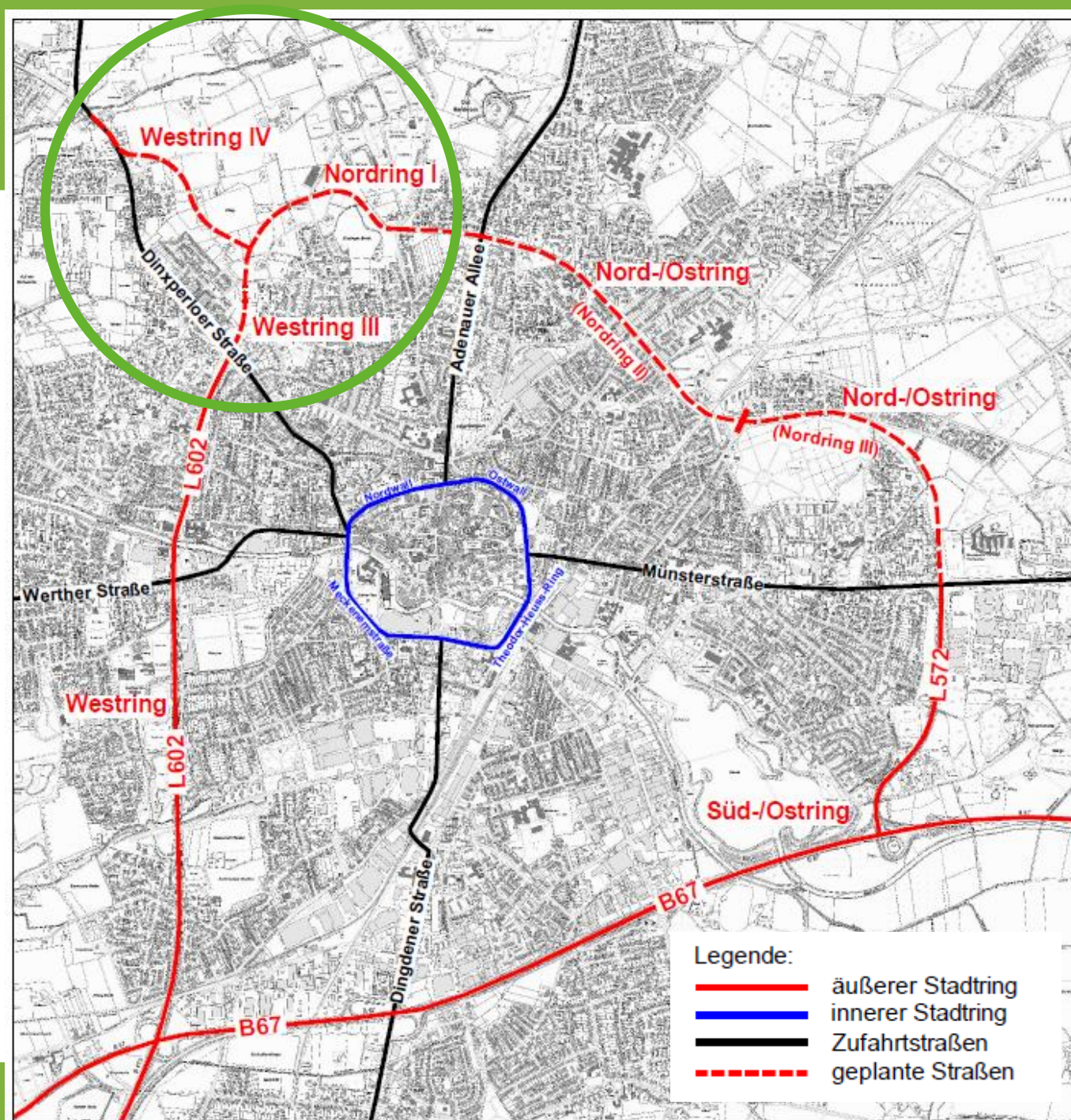
(09.01.2020, GB 301, Stadtplanung, Ue/Sp)



Was ist der Nordring?

Die aktuellen Planungen und damit diese Präsentation beziehen sich überwiegend auf den Westring III-IV und Nordring I

(09.01.2020, GB 301, Stadtplanung, Ue/Sp)

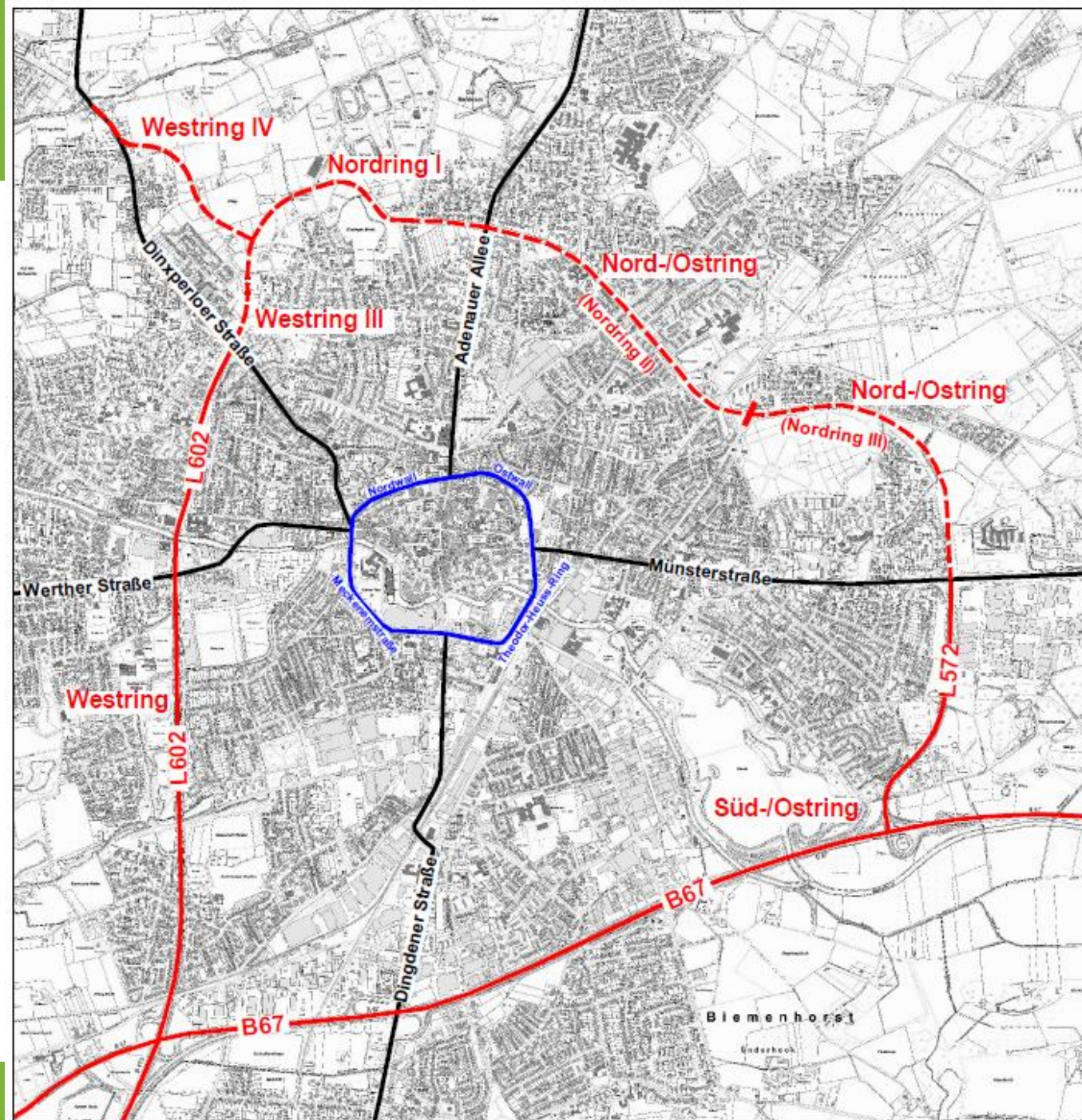


Was ist der Nordring?

Ziele innerhalb des roten äußeren Straßenrings:

- Priorität auf den Radverkehr
- Verkehrsberuhigung, Geschwindigkeitsreduktion
- Begrünung der Straßen
- Emissionsminimierung
- etc.

(09.01.2020, GB 301, Stadtplanung, Ue/Sp)

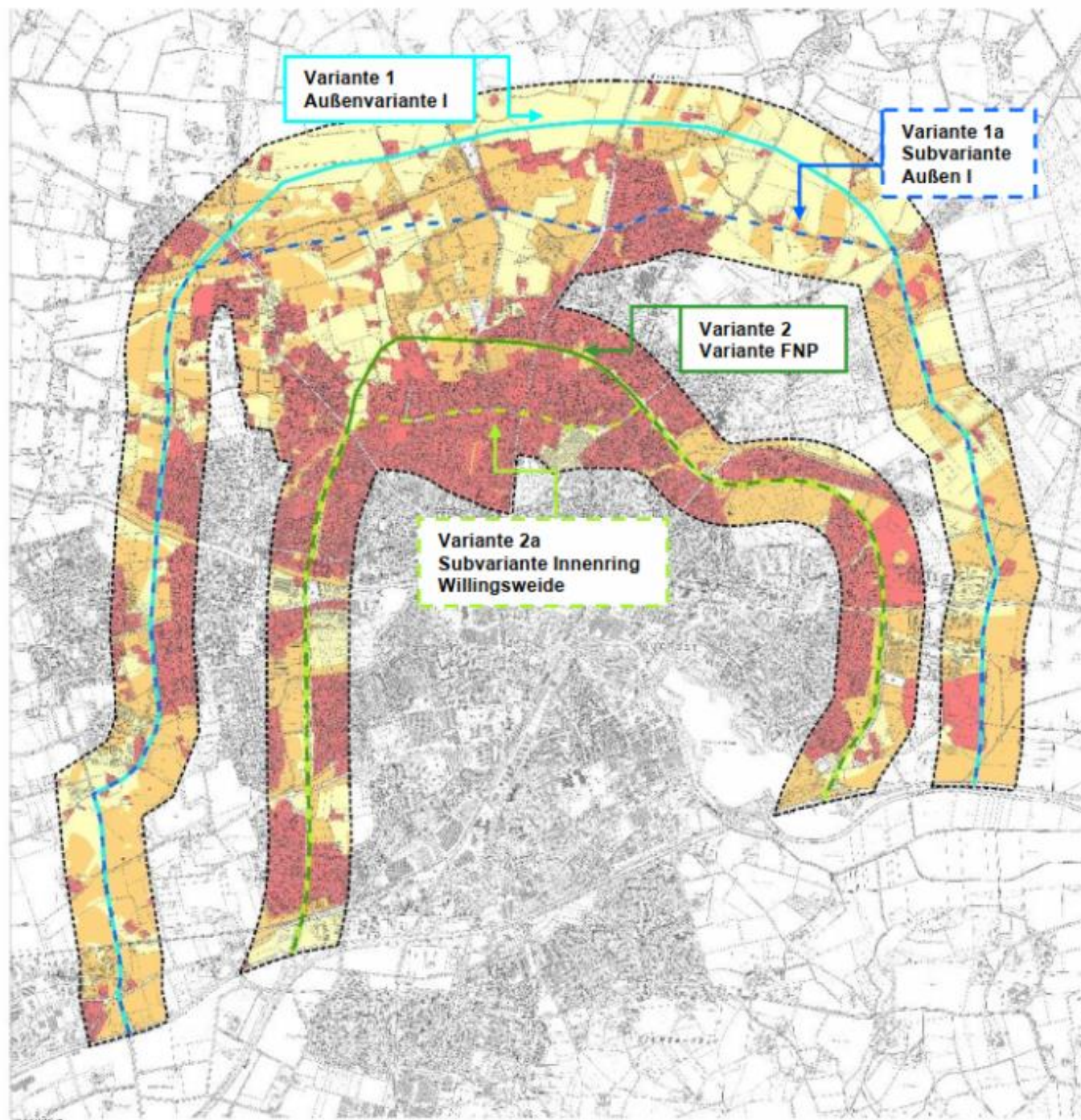


Agenda

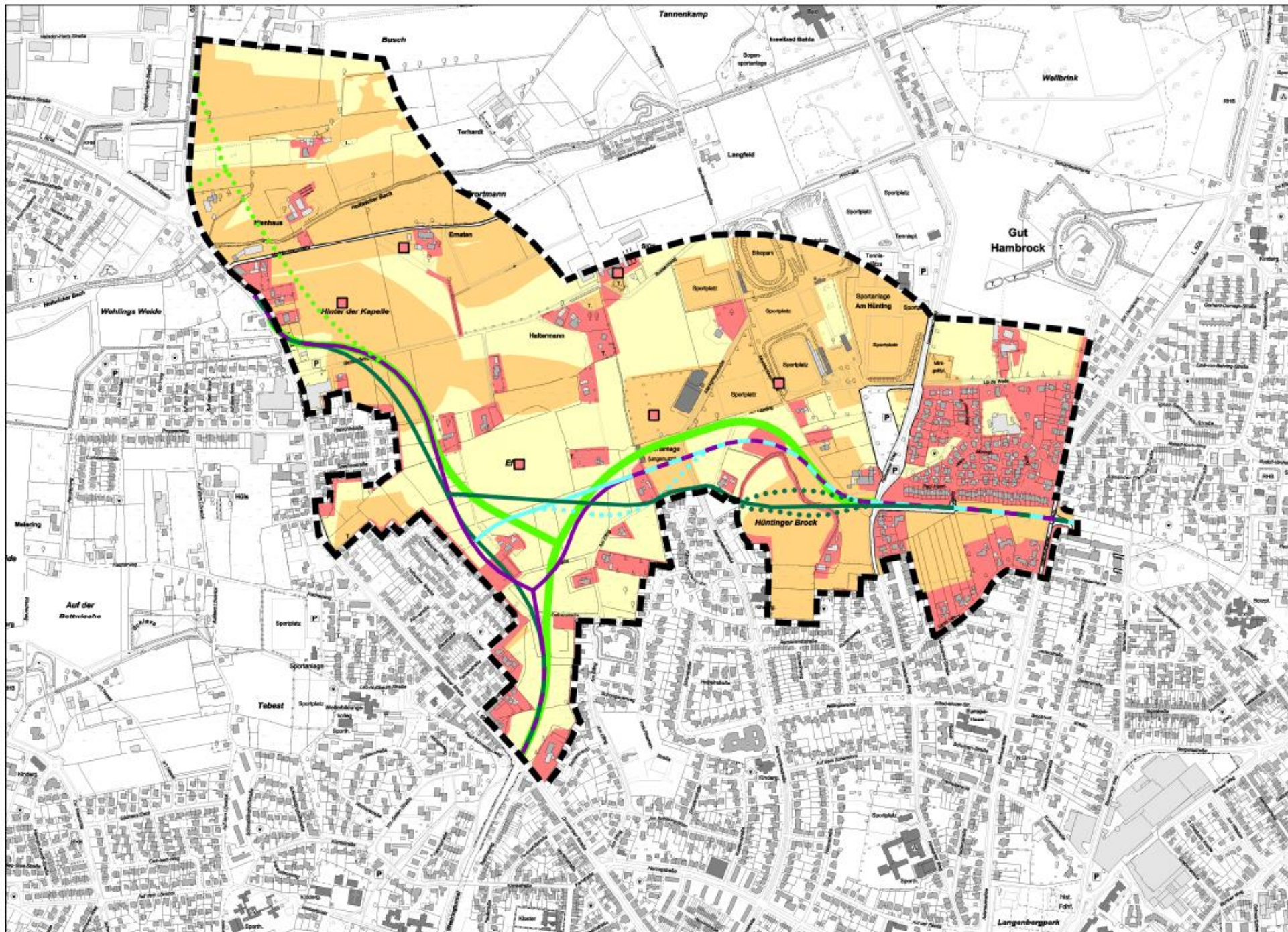
1. Anlass der Planung
2. Sachstandsbericht Planverfahren
- 3. Planungen im Zusammenhang mit dem Nordring**
 - a. Was ist der Nordring?
 - b. Rahmenplan Nord**
 - c. Straßenplanung
4. Erörterung der Belange
5. Weitere Verfahrensschritte

Rahmenplan Nord

- Entwicklung von drei Entwürfen städtebaulicher Konzepte im Rahmen des Rahmenplans Nord
- Vorzugsvariante nach Abwägung festgestellt worden
- Aufgrund von Bauleitplanverfahren in den Folgejahren (NW 22/1) hat sich die Struktur der Siedlungsräume verändert, was eine Fortschreibung der Entwürfe bedingte
- Die Fortschreibung des Rahmenplans aus 2013 inkl. Aufstellungsbereiche der Bebauungspläne NW 22/2, NW 22/3, NW 22/4 und NW 23
- Rahmenplan derzeit in der Fortschreibung



Übersichtsplan großräumige Variantenuntersuchung

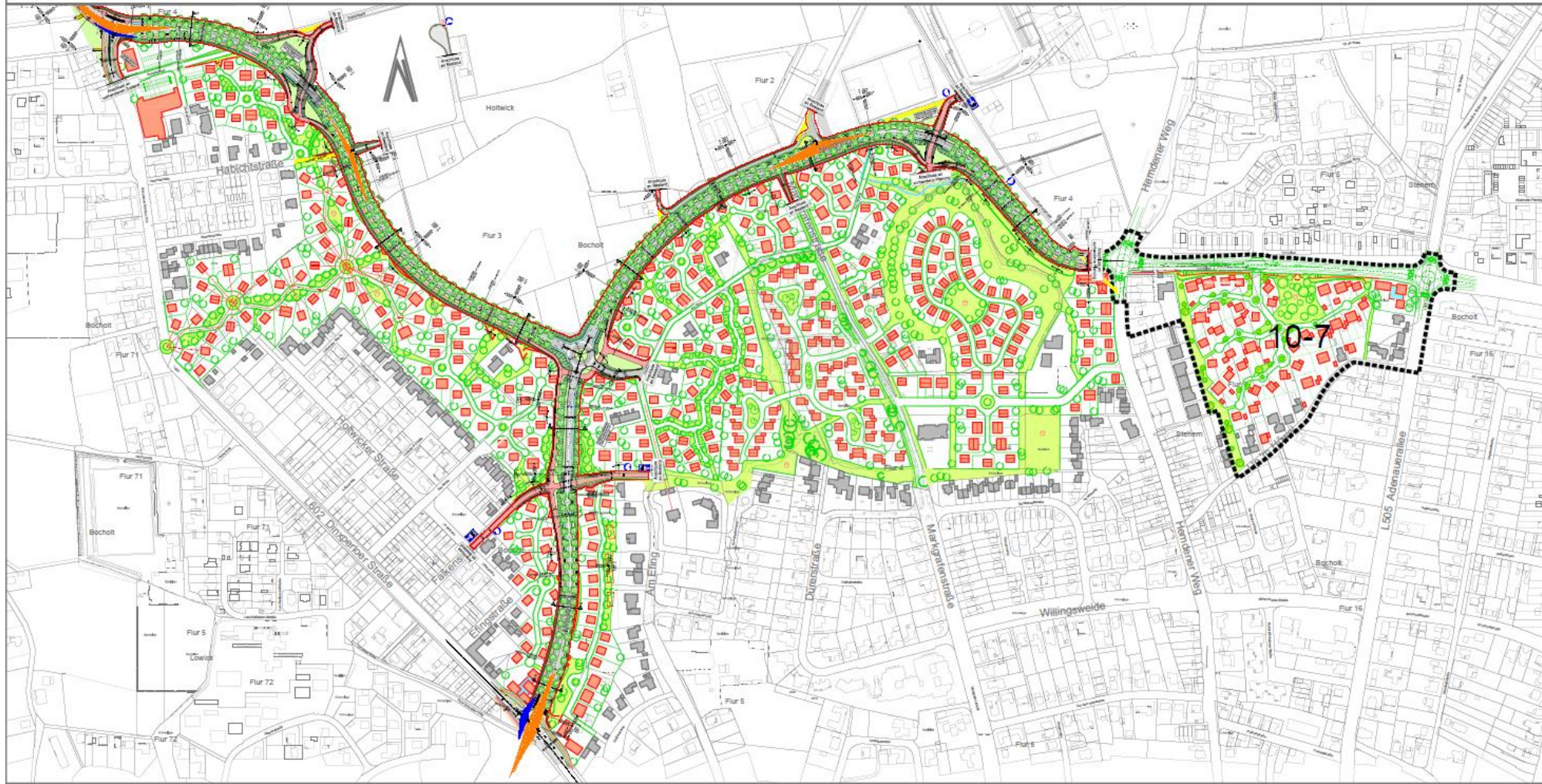


Übersichtsplan Kleinräumige Varianten- untersuchung

Quelle: Umweltbericht zur FNP-
Änderung

Rahmenplan Nord

Rahmenplan Nord Fortschreibung 2013

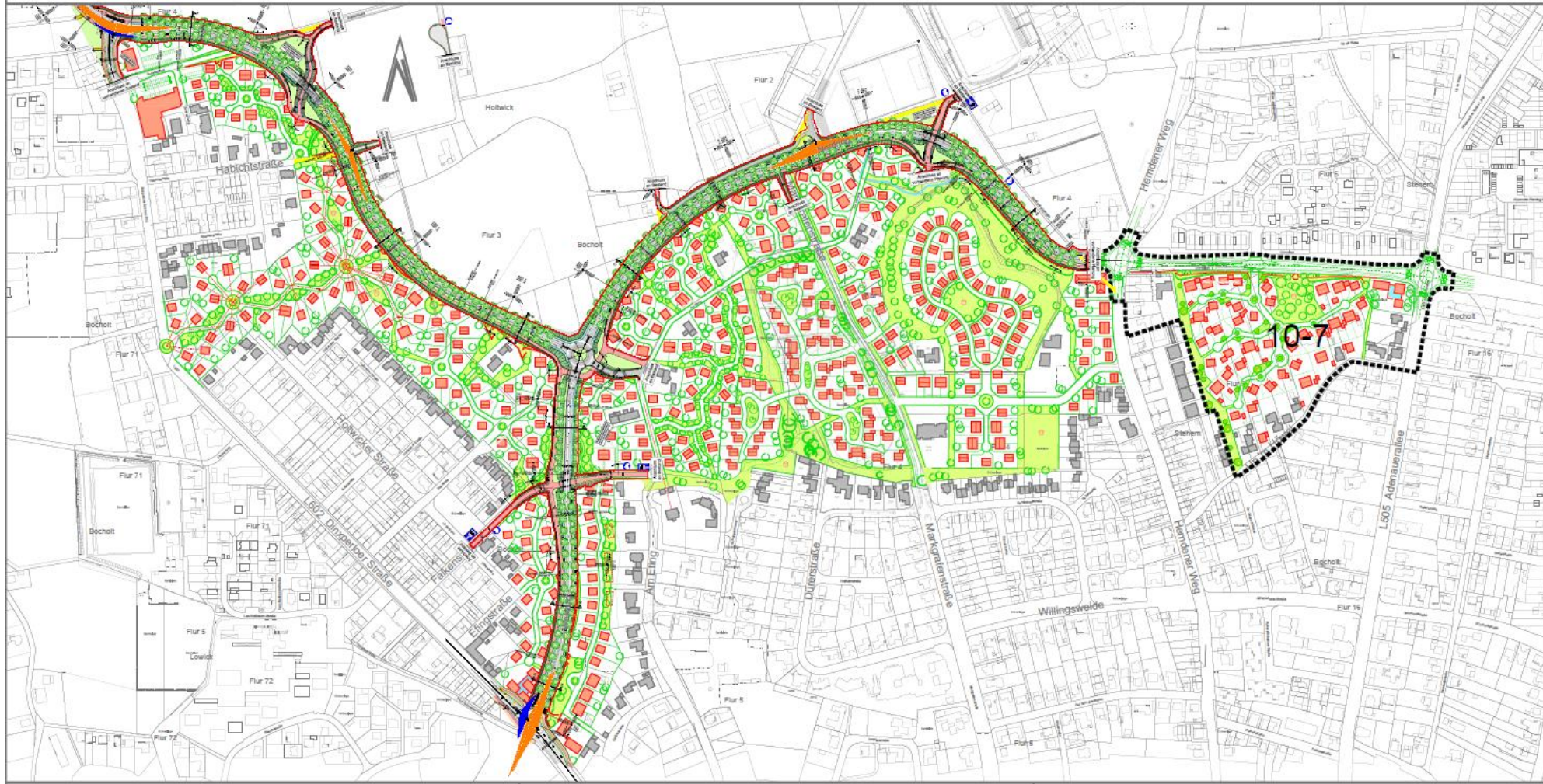


Agenda

1. Anlass der Planung
2. Sachstandsbericht Planverfahren
- 3. Planungen im Zusammenhang mit dem Nordring**
 - a. Was ist der Nordring?
 - b. Rahmenplan Nord
 - c. Straßenplanung**
4. Erörterung der Belange
5. Weitere Verfahrensschritte

Straßenplanung

Rahmenplan Nord Fortschreibung 2013



Maßstab 1 : 2000 (im Original)

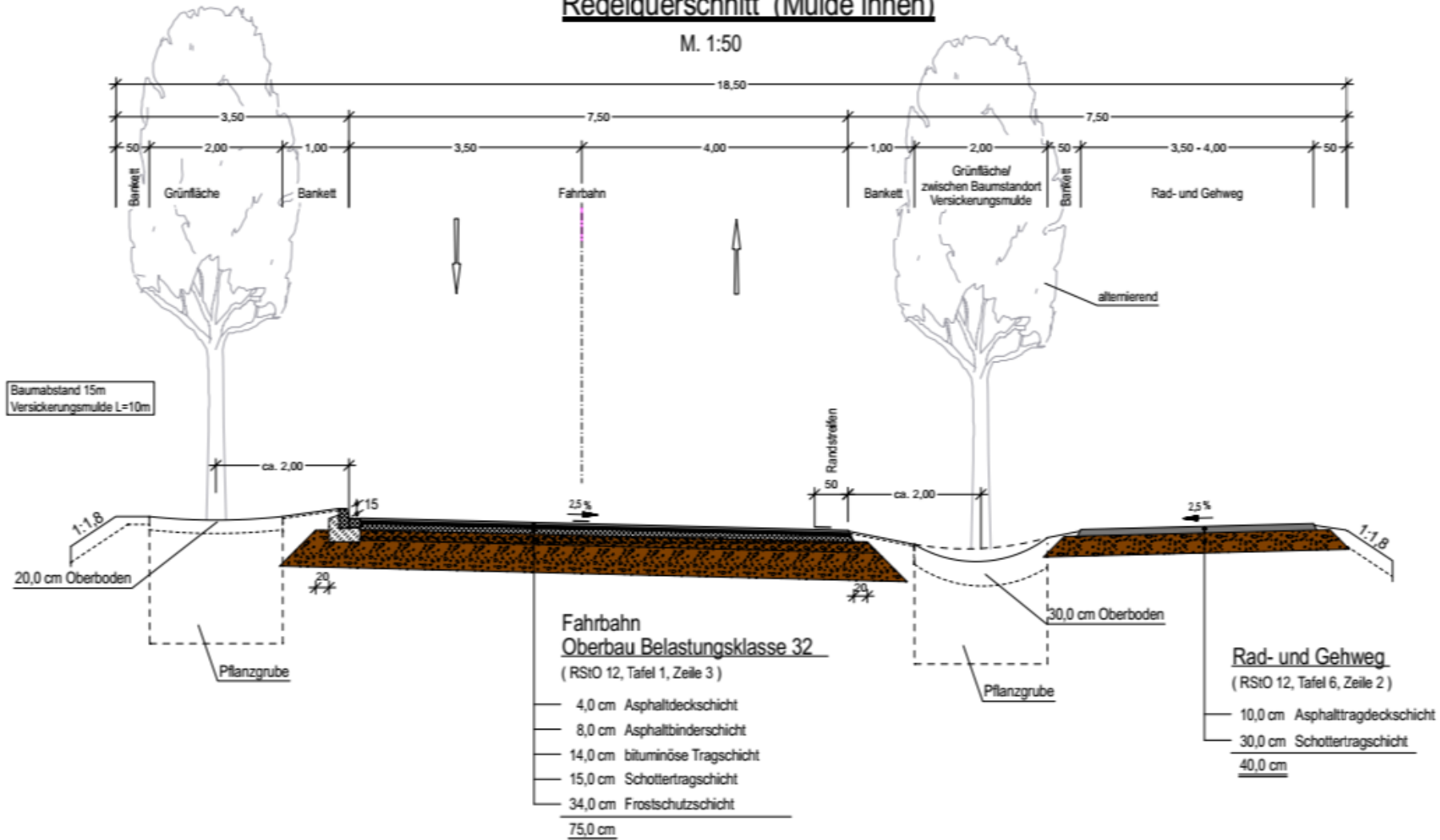
August 2013

301 / van Almsick

Quelle: Stadt Bocholt

Regelquerschnitt (Mulde innen)

M. 1:50





Adenauerallee mit
ähnlichem
Querschnitt der
Fahrbahn

Quelle: Stadt Bocholt

Straßenplanung

Aktuelle Arbeitsfelder in Bezug auf die Bebauungspläne:

- Entwässerung (ortsnahe Versickerung, Mulden)
- Erschließungsfragen und Anknüpfungspunkte an das Verkehrsnetz
- Führung des nicht-motorisierten Verkehrs (d.h. Radfahrer, Fußgänger; Anpassung der Radwegeführung)
- Lärmschutz

Agenda

1. Anlass der Planung
2. Sachstandsbericht Planverfahren
3. Planungen im Zusammenhang mit dem Nordring
- 4. Erörterung der Belange**
 - a. Stadtplanung**
 - b. Umwelt/Ausgleich**
 - c. Verkehr**
 - d. Stellungnahmen aus der Beteiligung**
5. Weitere Verfahrensschritte

Agenda

1. Anlass der Planung
2. Sachstandsbericht Planverfahren
3. Planungen im Zusammenhang mit dem Nordring
- 4. Erörterung der Belange**
 - a. Stadtplanung**
 - b. Umwelt/Ausgleich**
 - c. Verkehr**
 - d. Stellungnahmen aus der Beteiligung**
5. Weitere Verfahrensschritte

Erörterung der Belange – Stadtplanung

- Steigerung der Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum
- Rücksicht auf topographische Strukturen
- Reserven Regionalplan
- Refinanzierung durch Wohnbauland / Schallschutz möglich
- Bessere Erreichbarkeit der im Norden der Stadt gelegenen Sport-, Freizeit- und Erholungseinrichtungen (Hünting, Bahia)

Erörterung der Belange – Stadtplanung

- Direkt benachbarte Stadtteile des Nord- und Westringes werden erstmalig Verkehrsgläuschen ausgesetzt (schädliche Umwelteinwirkungen i.S.d. BImSchG können jedoch vermieden werden, da die räumliche Situation es zulässt, aktiven Lärmschutz vorzusehen)
- In einigen benachbarten Straßen kann es zu einer höheren Verkehrsbelastung kommen
- Definierter Abschluss des nördlichen Siedlungsrandes
 - Weitgehend durchgehend geplante, äußere Baumreihe als Übergang zum Freiraum

Agenda

1. Anlass der Planung
2. Sachstandsbericht Planverfahren
3. Planungen im Zusammenhang mit dem Nordring
- 4. Erörterung der Belange**
 - a. Stadtplanung
 - b. Umwelt/Ausgleich**
 - c. Verkehr
 - d. Stellungnahmen aus der Beteiligung**
5. Weitere Verfahrensschritte

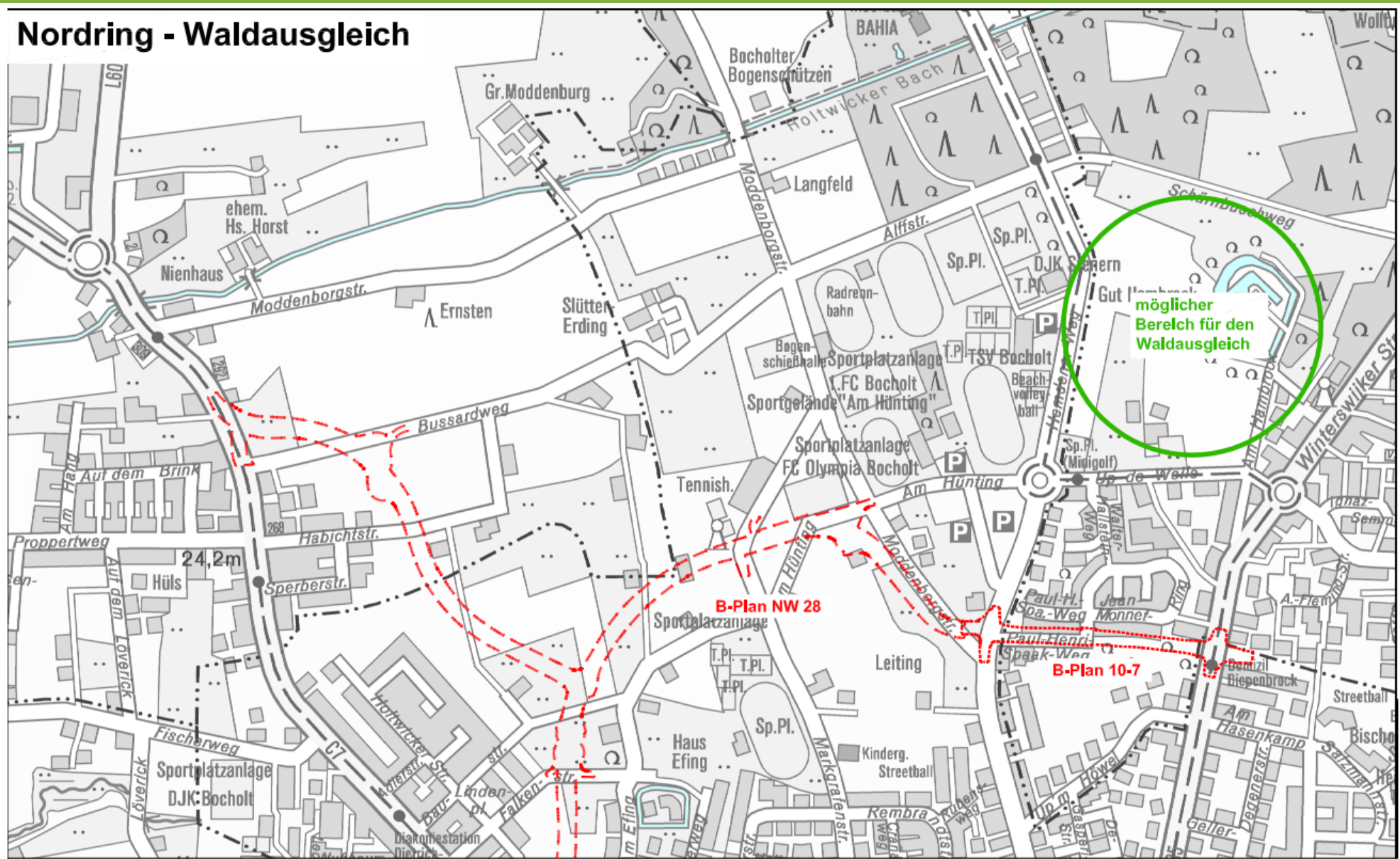
Erörterung der Belange - Umwelt/Ausgleich

- Verringerung der **Schadstoffbelastung** (insbesondere im Bereich der Hauptverkehrsstraßen innerhalb des äußeren Ringes; aufgrund der geringen Abstände der Bebauung zur Straße können hohe Schadstoffbelastungen ohne den Nord- und Westring nicht vermieden werden)
- Verringerung der **Geräuschbelastung** vor allem in den Bereichen, in denen aufgrund der räumlichen Situation kein aktiver Lärmschutz möglich ist (s.o.)
- Verkehrliche und immissionsbedingte **Entlastung** von derzeitigen „Schleichwegen“
- Entlastung der Innenstadt, Förderung **klimafreundlicher Mobilität** in der Innenstadt

Erörterung der Belange - Umwelt/Ausgleich

- Beeinträchtigung des Kleinklimas
- Vorhandene Grünflächen, Sport-, Freizeit- und Erholungsanlagen liegen im Immissionsbereich der geplanten Straße
- Siedlungsnaher Freiraum geht verloren
- Versiegelung von Böden, aber auch Entsiegelungsmöglichkeiten im Innenstadtbereich
- Teilverlust und Beeinträchtigung von Grünstrukturen Natur und Landschaft, die jedoch ausgeglichen werden können

Erörterung der Belange - Umwelt/Ausgleich



1. Ausgleichskonzept

Quelle: Stadt Bocholt

Agenda

1. Anlass der Planung
2. Sachstandsbericht Planverfahren
3. Planungen im Zusammenhang mit dem Nordring
- 4. Erörterung der Belange**
 - a. Stadtplanung
 - b. Umwelt/Ausgleich
 - c. Verkehr**
 - d. Stellungnahmen aus der Beteiligung
5. Weitere Verfahrensschritte

Erörterung der Belange – Verkehr

- Entlastung der radialen Verkehrsanbindungen, insb. Wirtschafts- und Nebenstraßen, innerhalb des äußeren Ringes
 - höhere Sicherheit der Verkehrsteilnehmer
 - Freizeitwert erhöht (Radrouten)
- Starke Reduzierung Fremd- bzw. Schleichverkehre in Wohngebieten
 - Lärm, Abgase, Verkehrssicherheit, Wohnumfeldqualität
- Starke Entlastungen der Knoten/Kreuzungen in der Innenstadt
 - stärkere Separation der Verkehrsteilnehmer möglich
 - höhere Sicherheit der Verkehrsteilnehmer
 - längere Freigabezeiten für Fuß-/Radverkehr an Ampeln

Erörterung der Belange – Verkehr

- Größerer verkehrlicher und städtebaulicher Gestaltungsspielraum im innerstädtischen Bereich:
 - Förderung Fuß- und Radverkehr
 - Aufenthaltsqualität
- Verkehrsentlastung von Schulstandorten (u.a. Herzogstr., Hemdener Weg)
- Erschließung neuer Siedlungsbereiche = kernstadtnaher Wohnraum (kurze Wege, Verkehrsvermeidung ggü. Wohnraum „auf dem Land“)
- Schaffung einer besseren Erreichbarkeit von Holtwick, Spork, Suderwick, Isselburg sowie des Industrieparks und von Dingden

Erörterung der Belange - Umwelt/Ausgleich

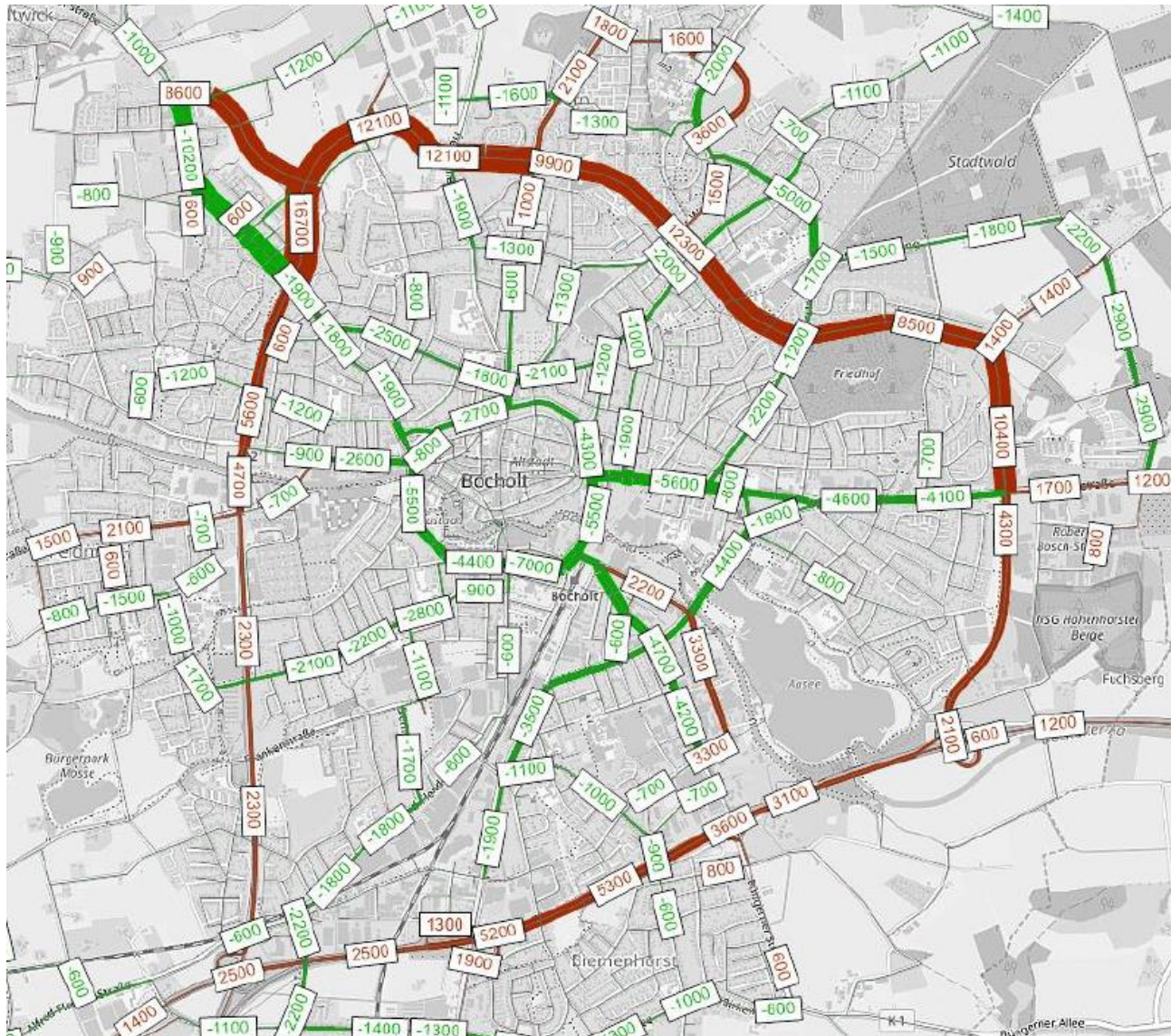


Prognose Nordring – Teilausbau bis zur Adenauerallee

- Folie verdeutlicht Verkehrszunahmen (rot) und Verkehrsentlastungen (grün) auf dem Straßennetz der Stadt Bocholt im Vergleich zur aktuellen Situation
- Folie zeigt Veränderungsprognose, keine Gesamtschau (keine absoluten Zahlen)

Quelle: Planersocietät, Dortmund

Erörterung der Belange - Umwelt/Ausgleich

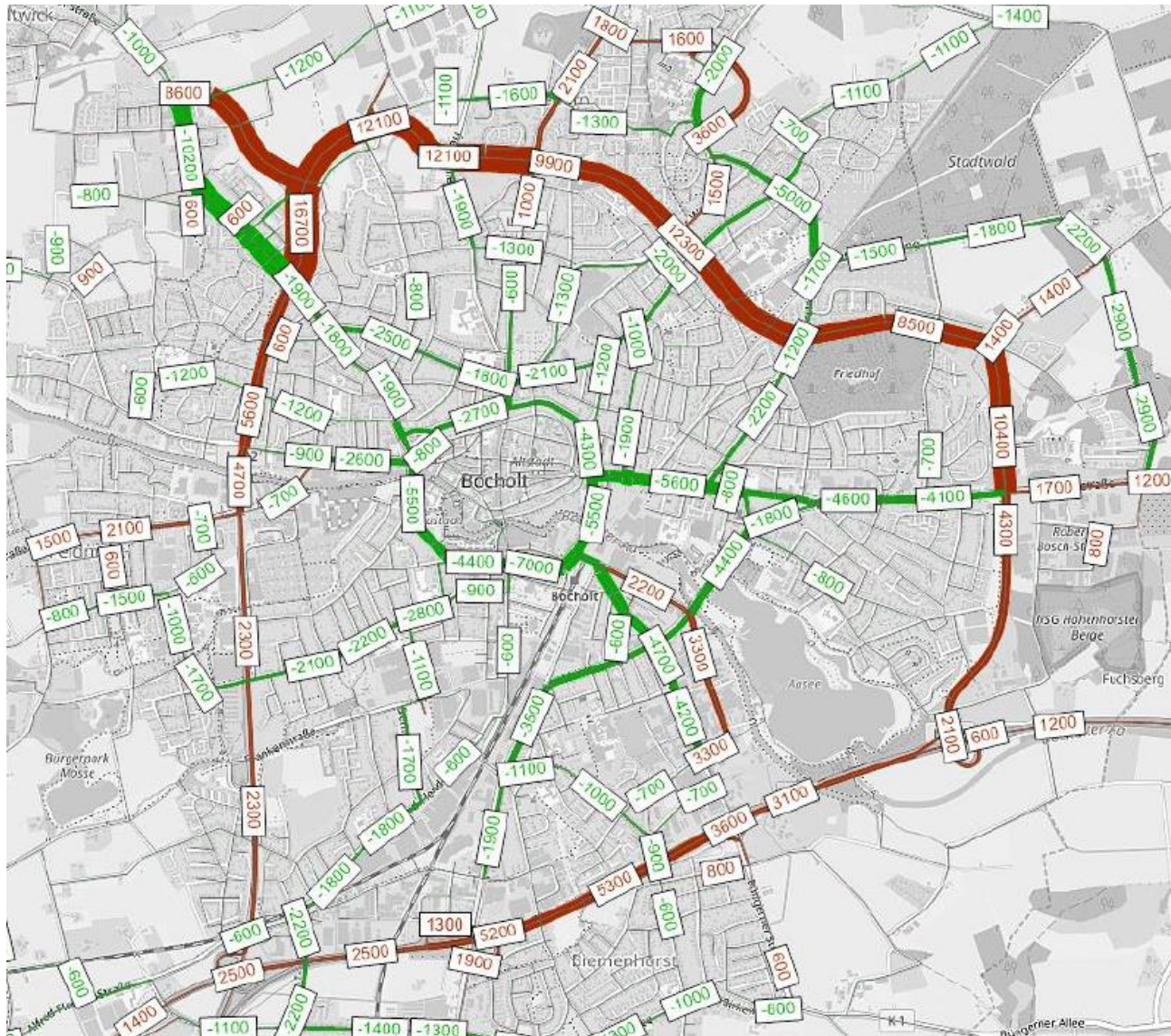


Prognose Nordring – Gesamte Ringschließung

- Folie verdeutlicht Verkehrszunahmen (rot) und Verkehrsentlastungen (grün) auf dem Straßennetz der Stadt Bocholt im Vergleich zur aktuellen Situation
- Folie zeigt Veränderungsprognose, keine Gesamtschau (keine absoluten Zahlen)

Quelle: Planersocietät, Dortmund

Erörterung der Belange - Umwelt/Ausgleich

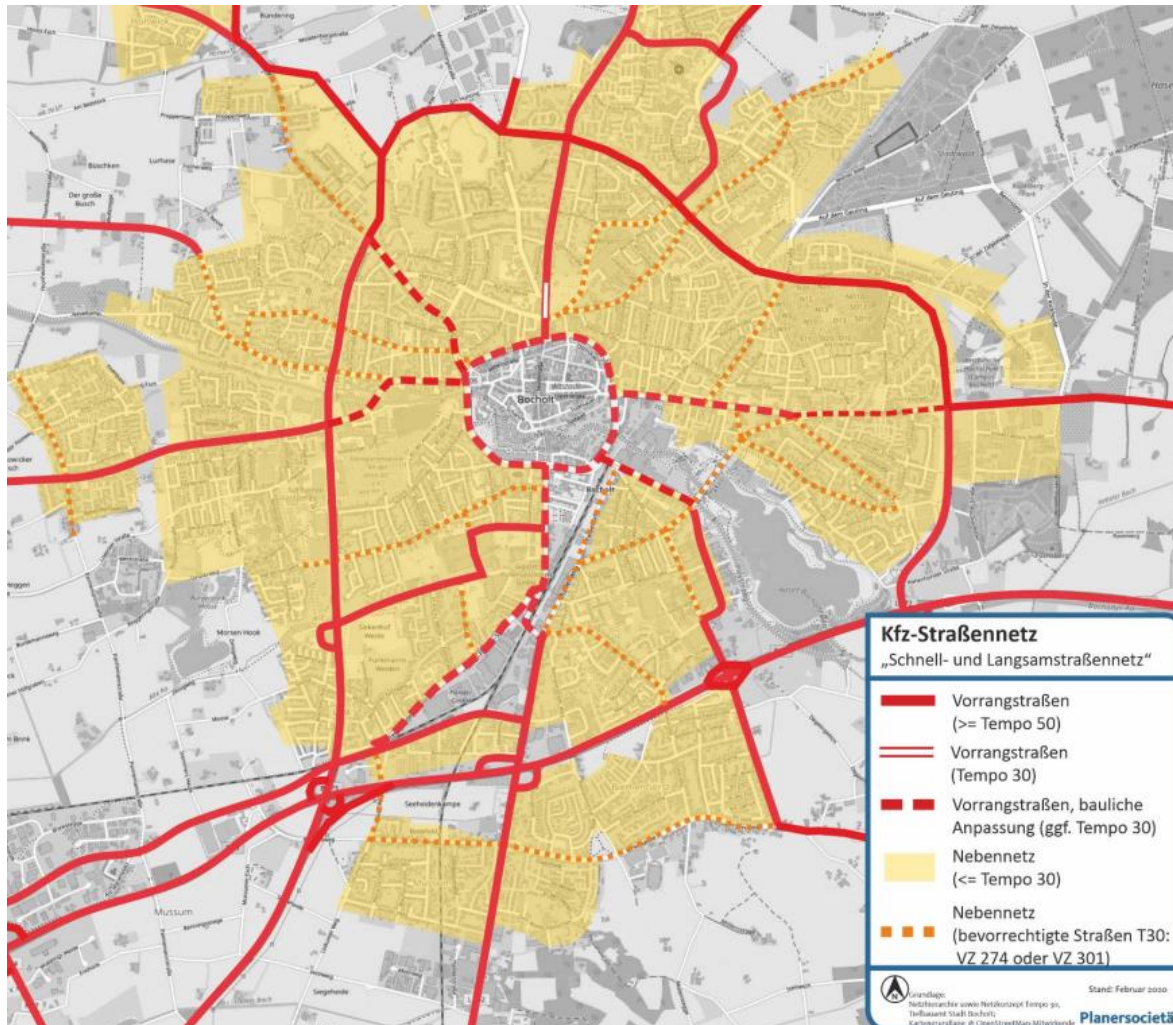


Prognose Nordring – Gesamte Ringschließung

- Durch vollständige Ringschließung kann der gesamte innere Ring entlastet werden

Quelle: Planersocietät, Dortmund

Erörterung der Belange - Umwelt/Ausgleich



Prognose Nordring – Gesamte Ringschließung

- Folie verdeutlicht Potenziale, das Straßennetz innerhalb des äußeren Ringes vom Verkehr zu beruhigen und für die Nahmobilität umzugestalten

Quelle: Planersocietät, Dortmund

Erörterung der Belange - Umwelt/Ausgleich



Quelle: Planersocietät, Dortmund

Prognose Nordring – Teilausbau nur bis zum Hemdener Weg

- Folie verdeutlicht Verkehrszunahmen (rot) und Verkehrsentslastungen (grün) auf dem Straßennetz der Stadt Bocholt im Vergleich zur aktuellen Situation
- Up de Welle: +3.100 Kfz/Tag führen zu insgesamt 6.500 Kfz/Tag; für die Straße nicht verträglich!
- Folie zeigt Veränderungsprognose, keine Gesamtschau (keine absoluten Zahlen)



Aktueller Stand der Dinxperloerstraße

Quelle: Stadt Bocholt



Visualisierung zur Dinxperloerstraße zeigt auf, welche Möglichkeiten durch äußeren Straßenring geschaffen werden

- Fahrradstraße
- Raum für Fußgänger
- mehr Grün
- höhere Wohnumfeldqualität
- weniger Raum für Autoverkehr

Quelle: Stadt Bocholt, Bearbeitung
Planersocietät Dortmund

Agenda

1. Anlass der Planung
2. Sachstandsbericht Planverfahren
3. Planungen im Zusammenhang mit dem Nordring
- 4. Erörterung der Belange**
 - a. Stadtplanung
 - b. Umwelt/Ausgleich
 - c. Verkehr
 - d. Stellungnahmen aus der Beteiligung**
5. Weitere Verfahrensschritte

Erörterung der Belange – Stellungnahmen aus der Beteiligung

- **Stellungnahmen** aus der Frühzeitigen Beteiligung aus der Öffentlichkeit sowie von den Trägern öffentlicher Belange (TÖB) zum Flächennutzungsplan haben Belange bestätigt

Erörterung der Belange – Stellungnahmen aus der Beteiligung

Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange (**TÖB**) in der Frühzeitigen Beteiligung zu folgenden Themen:

- Anliegerinteressen (insb. gewerbliche Nutzungen)
- Landwirtschaft (insb. Betroffenheit Landwirte)
- Natur und Landschaft (insb. auch Wald)
- Immissionsschutz (insb. Gerüche aus der Landwirtschaft sowie Sportlärm)

Erörterung der Belange – Stellungnahmen aus der Beteiligung

Stellungnahmen der Öffentlichkeit in der Frühzeitigen Beteiligung zu folgenden Themen

- Verkehr
- Immissionsschutz
- Wohnbauflächen und städtebauliche Belange
- Natur, Landschaft (insb. auch Wald) und Klima
- Kosten und Finanzierung
- Verfahren und Formelles

Agenda

1. Anlass der Planung
2. Sachstandsbericht Planverfahren
3. Planungen im Zusammenhang mit dem Nordring
4. Erörterung der Belange

5. Weitere Verfahrensschritte

5. Weitere Verfahrensschritte

- Durchführung der Frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligungen zu den Bebauungsplänen 10-7 und NW 28
- Vorbereitung politischer Beschlüsse
- Kleinräumige Variantenbetrachtung an einzelnen Stellen
- Fortschreibung des Rahmenplan Nord

Haben Sie noch Fragen?

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Wir wünschen noch einen schönen Abend!